

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG**Phoska**

Phosphorsäure

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT**Gefahr**

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
 Verursacht Hautreizungen.
 Verursacht schwere Augenreizung.
 Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. (unverdünnt)
 Reaktivität: Reagiert mit : Alkalien (Laugen).
 Starke Entwicklung von Wasserstoff bei Kontakt mit amphoteren Metallen (z.B. Aluminium, Blei, Zink) möglich (Explosionsgefahr!).
 Chemische Stabilität: Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
 Unverträgliche Materialien: Alkalien (Laugen). Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Ammoniak.
 Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.
 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.



Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 Handschutz: Schutzhandschuhe gemäss EN 374.



Geeigneter Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN166
 Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Verschüttete oder ausgelaufene Säure oder Lauge mit viel Wasser verdünnen und in Kanalisation spülen.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL**Feuerwehr:**

112

Geeignete Löschmittel: Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
 Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.
 Persönliche Schutzausrüstung tragen.
 Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
 Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

ERSTE HILFE**Arzt:**
112

Nach Einatmen: Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Für Frischluft sorgen.
 Nach Hautkontakt: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Sofort Arzt hinzuziehen.
 Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.
 Nach Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Verpackung: Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert oder verbrannt werden.